

ÖLFLEX® CLASSIC FD 810 P**DB 0026300****gültig ab: 22.09.2015****Verwendung**

ÖLFLEX® CLASSIC FD 810 P Leitungen sind ölbeständige hochflexible Steuerleitungen mit Polyurethan-Außenmantel für flexiblen Einsatz und feste Verlegung bei mittlerer mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen geeignet. Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist eine Verwendung im Freien möglich. ÖLFLEX® CLASSIC FD 810 P Leitungen sind erhöht ölbeständig und bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen die Einwirkung von Säuren und Laugen. Der Außenmantel widersteht hohen mechanischen Beanspruchungen, insbesondere Scheuer- und Schleifbeanspruchungen, ist schnittfest, mikrobefest und hydrolysebeständig. Sie sind speziell für die Verwendung in Energieführungsketten und an dauernd bewegten Maschinenteilen geeignet. Der Einsatz auf Leitungstrommeln oder Rollen oder unter Zugbelastung mit mehr als 15 N/mm² Leiterquerschnitt ist nicht zulässig.

Awendungsbereiche:

in Energieführungsketten oder ortsveränderlichen Maschinenteilen; speziell im Nassbereich von Werkzeugmaschinen und Transferstraßen; Maschinenbau; Verwendung in Mess-, Steuer- und Regelungsstromkreisen

Aufbau

Aufbau	in Anlehnung an DIN EN 50525-2-51 bzw. VDE 0285-525-2-51 DIN EN 50525-2-21 bzw. VDE 0285-525-2-21
Leiter	feinsträngige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 6
Aderisolation	LAPP Spezial PVC Mischung P8/1, TI2, gem. EN 50363-3 bzw. VDE 0207-363-3, mit erhöhten Anforderungen
Aderkennzeichnung	gemäß VDE 0293-1, mit bzw. ohne GN/GE Schutzleiter schwarze Adern mit weißen Ziffern gem. DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334
Außenmantel	Polyurethan-Mischung TPU gem. EN 50363-10-2 bzw. VDE 0207-363-10-2 Farbe: grau, ähnlich RAL 7001

Elektrische Eigenschaften

Nennspannung	U ₀ / U: 300/500 V AC
Prüfspannung	A/A: 4000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	flexibler Einsatz:	7,5 x Außendurchmesser
	fest verlegt:	4 x Außendurchmesser
Temperaturbereich	bewegt:	- 5 °C bis +70 °C max. Leitertemp.
	fest verlegt:	-40 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
Anzahl der Wechselbiegezyklen	5 Mio. Zyklen	
Verfahrweg	10 m	
Ölbeständigkeit	gem. EN 50363-10-2 bzw. VDE 0207-363-10-2	
UV-Beständigkeit	gem. EN ISO 4892-2-2006, Methode A (Farbänderung zulässig)	
Ozonbeständigkeit	gem. EN 50396 bzw. VDE 0473-396, Methode B	
MUD-Beständigkeit	gem. IEC 61892-4, Anhang D	
Flammwidrigkeit	gem. IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2	
Prüfungen	gem. IEC 60811, EN 50395, EN 50396	
EG-Richtlinien	Die Leitungen sind konform zu den EU-Richtlinien 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie) und 2011/65/EU (RoHS, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe).	